

Mögliche Bausteine für ein KBO-Curriculum Berufsorientierung

In bisher vier Fortbildungsveranstaltungen hat der Arbeitskreis Gymnasium und Wirtschaft e.V. (AGW) mit ca. 100 Teilnehmer(innen) einen umfangreichen Erfahrungsaustausch zu den Aufgaben des KBO durchgeführt. Ein wichtiges Thema war die Erstellung verschiedener kompakter Bausteine für ein schulisches Curriculum. Die bisherigen Ergebnisse und Bausteine werden als Anregung weitergeleitet. Entscheidend für den Erfolg berufsorientierender Maßnahmen ist die Schülermotivation. Grundsätze dazu sind in der AGW-Homepage in der Rubrik Infos BuS/KBO aufgeführt.

Mögliche Bausteine Unterstufe

In dieser Stufe kann die Berufswahlorientierung als Prozess eingeleitet werden. Allerdings gibt es dazu in den Lehrplänen des Bayerischen Gymnasiums kaum geeignete Ansatzpunkte. Die vom ISB dargestellten Bezüge sind leider ohne erkennbare Verknüpfung. Denkbar wären aus der Sicht der KBO folgende Einstiegsmöglichkeiten:

- In **Geographie** könnte beim Themenbereich Industrie/Landwirtschaft ein Projekt „Die Wirtschaft im Heimatraum“ durchgeführt werden. In Verbindung mit aspektorientierten Betriebserkunden sowie Expertenvorträgen werden erste Bezugspunkte zur Arbeitswelt hergestellt.
- In **Natur und Technik** sind Ansatzpunkte zur Berufsorientierung im Rahmen des vorgeschriebenen Projekts möglich.
- In einem **Sozialkompetenztraining** und/oder **bei Maßnahmen zur Persönlichkeitsbildung** sind im Rahmen einer **Stärke-/Schwäche-Analyse** Bezüge zur Berufsorientierung denkbar.

Mögliche Bausteine Mittelstufe

In dieser Stufe gibt es im G8 in Jahrgangstufe 9 einen Schwerpunkt mit dem Leitfach **Wirtschaft und Recht**. Der derzeitige WR-Lehrplan hat folgende Kerninhalte:

- Entstehung von Berufen als Ergebnis der Arbeitsteilung,
- Wandlungen in der modernen Arbeitswelt,
- Bedeutung des Berufs und der Berufswahl für den Einzelnen und der Gesellschaft,
- Berufswahl als Prozess,
- Bewerbung und Auswahlverfahren;
- Besuch des BIZ.

Neben **Wirtschaft und Recht** gibt es in weiteren Fächern Bezugspunkte zur Arbeitswelt. Durch eine Verknüpfung dieser fachbezogenen Ansatzpunkte könnte ein fächerübergreifender **Projekttag** „Berufsorientierung“ konzipiert werden. Der Schwerpunkt dieses Projekttag wäre eine Ausbildung in einem Unternehmen. In der Rubrik Infos BuS/KBO AGW-Homepage gibt es dazu einen Programmvorschlag. Zwischenzeitlich ist ein meist **einwöchiges Betriebspraktikum** in Jgst. 9, ggf. in Jgst. 10, weit verbreitet.

Es bietet sich in Jgst. 9 an, in einem Kompaktmodell „Unterricht in WR, Betriebspraktikum und Projekttag“ das Anliegen Berufsorientierung schwerpunktmäßig zu verankern.

Die Wirksamkeit der Berufsorientierung wird durch **Coaching** erheblich verbessert. Dazu sollten z.B. Angebote von „DAJUKA“ oder „Der mutige Weg“ eingeplant werden.

Bewährt hat sich die Durchführung eines **Berufsinformationstages** mit dem Schwerpunkt Ausbildung. Empfohlen wird die Einbeziehung schülernaher Personen wie Ehemalige oder Eltern.

Im G9 wird es in Jgst. 9 zukünftig einen **Block von 15 WoStd.** Berufsorientierung geben. Diese werden von WR-Lehrkräften unterrichtet. Die Inhalte sollen demnächst veröffentlicht werden.

Mögliche Bausteine Oberstufe

In dieser Stufe gibt es im G8 den Schwerpunkt P-Seminar mit dem BuS-Teil. Damit der BuS-Teil wirkungsvoll unterrichtet wird, gibt es in der AGW-Homepage in der Rubrik Infos BuS/KBO folgende Anregungen:

- Mögliche Module zu BuS-Inhalten im P-Seminar,
- Programm zum Projekttag „Berufsorientierung“ der P-Seminare des Gymnasiums X am ... beim Unternehmen A
- Programm zum Projekttag „Studium“ der P-Seminare des Gymnasiums X am ... an der Universität X

Empfohlen wird ein **Berufsinformationstag/Berufsinfoabend** mit Unternehmen bzw. Hochschulen unter Einbeziehung schülernaher Personen wie Ehemalige oder Eltern mit dem inhaltlichen Schwerpunkt Studium.

Aus der Vielfalt von Angeboten an Messen und Informationsveranstaltungen von Unternehmen oder Hochschulen sollte ein sinnvolles schulisches Konzept erstellt werden.

Verschiedene Gymnasien führen auch ein Betriebspraktikum in den Jgst. 11 bzw. 12 durch. Wenn geeignete Beispiele vorliegen, werden diese in der AGW-Homepage veröffentlicht.

Dr. Peter Riedner, Stand: 15. Oktober 2019